Unser Erntedanktag war ein Fest des Dankes!

Erntedankfest mit Gottesdienst und faszinierenden Einblicken in die Schöpfung und feierliche Gemeinschaft am 4. Oktober

06.10.2026

Fotos: IB

Quelle: Gemeinde Eisleben



„Die Himmel erzählen die Ehre Gottes und die Feste verkündigt seiner Hände Werk.“
Psalm 19, Vers 2

Festlicher Erntedankgottesdienst

Am Sonntag, dem 4. Oktober, feierte unsere Gemeinde einen besonders festlichen Erntedankgottesdienst. Der Altarraum war reichlich und liebevoll mit den Früchten des Feldes, **Gemüsesorten, Brot und herbstlichen Blumensträußen geschmückt – ein sichtbares Zeichen des Dankes für die Gaben der Natur und die Bewahrung im vergangenen Jahr.**

Grundlage der Predigt durch Priester Bernd Cernohous aus Aschersleben war das Bibelwort aus Psalm 19, Vers 2. In der Predigt wurde betont, wie aufmerksam wir die Wunder der Schöpfung betrachten dürfen und wie deutlich sich Gottes Fürsorge und Schöpferkraft im täglichen Leben zeigt. Musikalisch wurde der Gottesdienst stimmungsvoll durch Bläser-, Geigen- und Orgelbeiträge und Chor umrahmt, was dem Anlass eine würdige und feierliche Atmosphäre verlieh.

Im Anschluss an den Gottesdienst und zur Überbrückung der Zeit bis zum gemeinsamen **Brunch gab eine anschauliche und lehrreiche Darstellung zum Thema „Die Honigbiene“. Um** das Thema spielerisch und unvergesslich zu gestalten, trat unsere Diakonin Susanne Schwarzer **im Bienenkostüm auf und verteilte kleine Kostproben an die Anwesenden.**

Hier ein paar Highlights:

Honigproduktion: Eine einzige Honigbiene produziert in ihrem gesamten Leben ca. 10 Gramm Honig (etwa 1 Teelöffel). Für diesen einen Teelöffel fliegt sie rund 30 km und besucht ca. 2.000 **Blüten!**

Tagesleistung & Fleiß : Ein Bienenvolk von 20.000 bis 50.000 Bienen erzeugt pro Jahr durchschnittlich 20 bis 40 kg Honig. Für 1 kg Honig müssen die Bienen insgesamt 100.000 bis **150.000 mal ausfliegen.**

Lebensdauer & Anatomie: **Sommerbienen leben ca. 3–6 Wochen (Arbeitsbienen), Winterbienen** bis zu 6 Monate. Bienen besitzen insgesamt 5 Augen (3 Punktaugen, 2 Fazettenaugen) sowie ein **Herz in eigener Form.**

Unterschied Wespe vs. Biene: Bienen sind reine Vegetarier (Blütenstaub & Nektar) und sterben nach einem Stich durch ihren Widerhaken. Wespen hingegen sind Räuber, können mehrmals **stechen und ernähren sich im Spätsommer auch von menschlichen Speisen.**

Natürliche Bienenabwehr: Bienen meiden den Geruch intensiver ätherischer Öle wie Pfefferminze, Zitronengras, Teebaumöl, Basilikum, Rosmarin, Nelke und Tomatenpflanzen.

Im Anschluss an die informative Präsentation versammelten sich alle Gottesdienstteilnehmer zu einem vielfältigen und schmackhaften Brunch. Fleißige Hände hatten in der Küche köstliche **warme und kalte Speisen zubereitet.**

In herzlicher Atmosphäre saß man gemütlich zusammen, genoss das gemeinsame Essen und tauschte sich in Dankbarkeit über die Erlebnisse des Erntedankgottesdienstes aus. Nach angenehmen Gesprächen klang der erlebnisreiche Festtag am Nachmittag bei einer gemütlichen Kaffeerunde harmonisch aus.

PS: Zur besonderen Freude trug aus unser aus Süddeutschland zugezogener Bruder Thomas Schmidt bei der in seiner aus der Heimat stammenden Tracht zum Gottesdienst kam und uns diese vorstellte.

Ein Dank geht ganz besonders an unsere Doris Schöter die den Altar so liebevoll gestaltet hat, den ganzen Tag inklusiv der Bieneninfo organisiert hat und alle liebevollen Hände die uns so Schmackhaftes zubereitet hatten.





















